



SCHULAMT

für den Kreis Viersen



Rathausmarkt 3 41747 Viersen

Unsere Servicezeiten:
montags bis freitags 09:00 bis 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Postanschrift: Kreisverwaltung Viersen • Postfach • 41707 Viersen

Es berät Sie: Thomas Mohr
Zimmer: 1319
☎ - Vermittlung: 02162 39 – 0
☎ - Durchwahl: 02162 39 – 1466
Fax: 02162 39 – 1468
E-Mail: thomas.mohr@kreis-viersen.de
Mein Zeichen: 51/1-40 42 90
Datum: 18.10.2017

Elterninformation: Herkunftssprachlicher Unterricht (HSU)

Sehr geehrte Eltern,

hiermit möchten wir Ihnen einige grundlegende Informationen zum Herkunftssprachlichen Unterricht geben.

Was und für wen ist HSU?

Der herkunftssprachliche Unterricht ist ein Angebot in den Grund- und weiterführenden Schulen für Schülerinnen und Schüler, die zweisprachig aufwachsen.

Nach regelmäßigem Besuch des herkunftssprachlichen Unterrichts legen Schülerinnen und Schüler am Ende der Sekundarstufe I eine Prüfung ab. Diese besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil und bewertet sprachliche wie soziokulturelle Fähigkeiten, die im Unterricht erworben wurden.

Für den herkunftssprachlichen Unterricht gelten folgende Vorgaben:

- Die Größen der Lerngruppen wurden auf die Mindestwerte für die Klassenbildung festgesetzt – in der Primarstufe sind das 15 Schülerinnen und Schüler, in der Sekundarstufe I 18 Schülerinnen und Schüler.
- Die Lehrpläne für den herkunftssprachlichen Unterricht bestimmen verbindliche sprachliche Lernziele.
- Schulen, die den Unterricht in der Herkunftssprache an Stelle einer Fremdsprache anbieten, erhalten dafür Stellenzuschläge.
- Am Ende des Besuchs des herkunftssprachlichen Unterrichts nach Klasse 9 oder 10 steht eine Sprachprüfung – eine mindestens gute Leistung in der Sprachprüfung kann eine mangelhafte Leistung in einer Fremdsprache ausgleichen.
- Eine gesicherte Mehrsprachigkeit bietet zusätzliche Chancen für das Berufsleben.

Im Kreis Viersen gibt es HSU derzeit in den Sprachen Albanisch, Arabisch, Farsi, Griechisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch und Türkisch. Der Unterricht findet nachmittags an verschiedenen Schulen innerhalb des Kreises Viersen statt.

Weitere Informationen bekommen Sie im Internet unter:

<http://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Unterricht/Lernbereiche-und-Faecher/Herkunftssprachlicher-Unterricht/index.html>

und bei den zuständigen Lehrkräften:

Sprache	Lehrkraft	E-Mail
Albanisch	Herr Adem SHALA	adem.shala@hotmail.de
Arabisch	Herr Mustapha FATHI	mfathi@uos.de
Farsi	Frau Fatemeh BAM	shabnambam@yahoo.com
Griechisch	Frau Georgia OTAPASIDOU	simogeone@hotmail.de
Italienisch	Herr Filippo ERBA	nc-erbafi@netcologne.de
Polnisch	Frau Wieslawa GREINKE	wieslawa.greinke@web.de
Portugiesisch	Frau Rosa Maria LOPES de FERREIRA	rosa-ferreira@arcor.de
Russisch	Frau Irina RIMKUS	Irina-Rimkus@t-online.de
Spanisch	Frau Monica MILAN-IGEL	monica-milan@gmx.de
Türkisch	Herr Zeynel DALGIN, Herr Tuncay EROGLU, Herr Erdal SARIPOLAT, Herr Güven SECEN, Frau Gülhan EFKAR	

Da für den HSU in Türkisch im Kreis Viersen mehrere Lehrer/innen zuständig sind, wenden Sie sich bei Fragen hierzu und allgemeinen Fragen bitte direkt an das Schulamt für den Kreis Viersen, Frau Nent, Tel. 02162-39-1471, E-Mail: laura.nent@kreis-viersen.de

Anmeldung zum HSU:

Ihr Kind können Sie zum HSU über ein Formular anmelden, das Sie in der Schule Ihres Kindes erhalten und dort auch wieder abgeben. Die Anmeldung zum kommenden Schuljahr ist jeweils bis Anfang April jeden Jahres möglich. Die Anmeldung gilt für die gesamte Zeit des Schulbesuchs in der Grund- bzw. weiterführenden Schule.

Wenn Sie nicht mehr möchten, dass Ihr Kind am HSU teilnimmt, müssen Sie es rechtzeitig gegen Ende des laufenden Schuljahres für das kommende Schuljahr abmelden. Eine Beendigung der Teilnahme ist während des Schuljahres nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Mohr